



Fraktion in der Bezirksvertretung **Barmen**

Herr
Bezirksbürgermeister
Hans-Hermann Lücke

Es informiert Sie
Anschrift Rainer Widmann
Waldhof 18a
42283 Wuppertal
Telefon 0170 763 4096
E-Mail rainer.widmann@gruene-wuppertal.de
Datum 13.07.2022

Anfrage

Drucks. Nr. VO/xxxx/22
Öffentlich

Zur Sitzung am
23.08.2022

Gremium
Bezirksvertretung Barmen

Verkehrssituation in der Appellstraße

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Lücke,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Barmen beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

- a.) Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wie die aktuelle Verkehrssituation im südlichen Abschnitt der Appellstraße zwischen Leonhardstraße und Klingelholl verbessert werden kann.
- b.) Insbesondere soll geprüft werden, ob auch hier, wie im nördlichen Teil der Appellstraße zwischen Waisenstraße und Leonhardstraße wechselseitiges Parken angeordnet werden kann.

Begründung:

Vertreter der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wurden von Bürgerinnen und Bürgern per Mail und persönlich angesprochen, um auf die schon seit längerem unerträgliche Situation insbesondere für Fußgänger*innen speziell auf der Westseite der Appellstraße aufmerksam zu machen. Dort würde regelmäßig so auf dem Gehweg geparkt, dass oft nur noch weniger als ein Meter für zu Fuß gehende frei bleibt. Bei einem Ortstermin an einem Dienstagnachmittag im Juli standen PKW soweit auf dem Gehweg, dass in einem Fall nur noch ein Zwischenraum von rund 50 cm frei blieb (siehe Foto 1). Ebenso sei durch beidseitiges Parken in einigen Abschnitten das Durchkommen von Feuerwehr, Krankenwagen und Müllabfuhr oft sehr schwierig (siehe Foto 2). Auf diesen Missstand hätten Bürger:innen schon seit Jahren immer wieder beim Ordnungsamt und Verkehrsressort – leider bisher ohne Erfolg – hingewiesen und eine neue Parkregelung, gemäß dem nördlichen Teil der Appellstraße angeregt (siehe Foto 3).



Foto 1: Südliche Appelstraße



Foto 2: Südliche Appelstraße



Foto 3: Nördliche Appelstraße

Da das Parken eines Fahrzeugs auf einem Gehweg bekanntlich verboten ist, solange es nicht explizit erlaubt ist, besteht hier aus Sicht der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN umgehend Handlungsbedarf hinsichtlich einer regelmäßigen Überwachung durch das Ordnungsamt.

Ferner sollte von der Verwaltung geprüft werden, ob auch in dem südlichen Abschnitt analog dem nördlichen Teil der Appelstraße durch die Anordnung von wechselseitigem Parken das - ohnehin verbotswidrige - Gehwegparken unterbunden werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Axel Frevert
Sprecher der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
in der Bezirksvertretung Barmen